

AAE-CNC 2 Erstellungscenter für Nadelbettadapter

Als Hersteller von Testsystemen für Flachbaugruppen stellen wir auch Prüfadapter zur schnellen und kompletten Kontaktierung der Flachbaugruppen her. Die austauschbaren Adapterschubladen (Nadelbett mit gefederten Kontaktstiften) sind die Grundlage unseres Adapterkonzeptes. Solche Adapterschubladen lassen sich mit einem Erstellungscenter der Firma REINHARDT schnell und kostengünstig erstellen. REINHARDT liefert diese Systeme seit 1990, sie werden in Hard- und Software kontinuierlich weiterentwickelt. Das Modell AAE-CNC 2 bildet die jüngste Generation.

Mit diesem Adaptererstellungscenter (ab 8.000 EUR netto) erstellen Sie in Verbindung mit einem REINHARDT-Testsystem einen Nadelbettadapter innerhalb eines halben Tages – Konstruktion, Erstellung und ICT-Verdrahtung inbegriffen.

Mit der ATSGERB Gerberbearbeitungssoftware von REINHARDT können aus den CAD-Gerberdaten die erforderlichen Koordinaten für die gefederten Kontaktstifte, Fangstifte und Ausfräsungen generiert werden. Mit diesen Daten werden die Bohrungen für gefederte Kontaktstifte mit 100 mil, 75 mil und 50 mil und Platinenzentrierungen mit höchster Präzision (10–20 μm) erstellt. Mit der gleichen Präzision, mit der die Bohrungen ausgeführt worden sind, werden die gefederten Kontaktstifte (100 mil und 75 mil) und Platinenzentrierungen automatisch hochpräzise eingepresst. Durch das automatische Setzen wird die Tiefe der Nadeln reproduzierbar. Eine Flachbaugruppe kann mit SMD-Bauteilen und Durchsteckbauteilen bestückt sein. Da die gefederten Kontaktstifte einen begrenzten Arbeitsbereich haben, kann es erforderlich sein, dass manche Hülsen mit den gefederten Kontaktstiften tiefer gesetzt werden müssen. So entsteht ein 3D-Nadelbett. Das Tiefersetzen ist notwendig, wenn auf eine Lötstelle von einem bedrahteten Bauteil kontaktiert werden muss, das vielleicht 3 mm oder 4 mm über die Platine hinausragt.

Für die Verdrahtung kalkulieren wir großzügig 20 s pro Anschluss. Dafür wird willkürlich, d.h. von einem bereits vorverdrahteten Stecker zu den einzelnen Hülsen mit ihren gefederten Kontaktstiften verdrahtet (WireWrap-Verdrahtung). Die Zuordnung zu den Messkanälen des Testsystems erfolgt grafisch geführt über eine Identifizierungs- bzw. Suchprobe des REINHARDT-Incircuittestsystems. So können wir und auch viele unserer Kunden von Adaptionkosten meist unter 1.000 EUR für Incircuittest und bei kleineren auch unter 500 EUR sprechen.